

Eine Vielzahl an Aktivitäten

Einer von vielen guten Gründen, sich für eine Seniorenwohnanlage zu entscheiden, ist sicherlich, dass trotz Unabhängigkeit von der Familie hier jeder von der Gemeinschaft in der Wohnanlage profitieren kann. Den Bewohnern der Rosenhof Seniorenwohnanlagen beispielsweise, die es an elf Standorten in Deutschland gibt, bieten sich eine Vielzahl gemeinsamer Aktivitäten. Das beginnt bei den Mahlzeiten, die nach Wunsch alleine oder eben auch in Ge-

sellschaft im Restaurant eingenommen werden. Und setzt sich fort bis zum Schwimmbad mit einem Spa-Bereich. Hier stehen die Zeichen auf gemeinsame Erholung und gesunde Aktivität. „Wer sich in eines unserer Apartments einmietet, kommt in den Genuss der zahlreichen, bereits im Preis enthaltenen Serviceleistungen“, sagt Andreas Schaps, Geschäftsführer der Seniorenwohnanlagen, und ergänzt: „Eingeschlossen sind nicht nur die Betriebskosten, Heizung und Wasser, sondern auch viele der angebotenen Aktivitäten und Veranstaltun-

gen.“ Informationen dazu sind auf www.rosenhof.de nachzulesen.

In den Rosenhof-Anlagen können sich die Bewohner zudem ausgiebig vertrauten Hobbys widmen oder neue entdecken. In künstlerisch-handwerklichen Kursen kann man seine Kreativität ausleben, in der Leihbibliothek in alten und neuen Lieblingsbüchern schmökern und im Chor die Gesangstalente pflegen. Viele Interessensgruppen werden darüber hinaus von Bewohnern und für Bewohner selbst organisiert. Freundschaften entstehen hier wie von selbst. *djd/pt*



Im Schwimmbad mit einem Spa-Bereich stehen die Zeichen auf gemeinsamer Erholung und gesunder Aktivität. Foto: djd/Rosenhof Seniorenwohnanlagen

Liebevoll bis ins Detail

HaKo Bestattungsunternehmen stellt ein unverblühbares Blumenbouquet aus Porzellan vor

Haselünne, August 2012. Das Unternehmen HaKo Bestattungsunternehmen steht Trauernden als Helfer in schweren Tagen mit Einfühlungsvermögen und Engagement zur Seite. Mit dem Paderborner Unternehmen mo van de kamp hat HaKo einen kreativen Partner gefunden, mit dem das bestehende Angebot durch hochwertige, geschmackvolle und innovative Gesamtkonzepte rund um das Thema Beerdigung bereichert wird.

„Wer einen geliebten Menschen verliert, befindet sich in einem emotionalen Ausnahmezustand“, erklärt Susanne Hardebeck von HaKo. Anliegen sei es, so Frau Hardebeck, nicht nur alle Formalitäten zu erledigen, sondern sich auch in die Wünsche der Trauernden hinsichtlich des Abschieds einzufühlen. „Wir freuen uns, dass wir mit mo van de kamp nun einen innovativen Anbieter gefunden haben, der es uns ermöglicht, unseren Kunden ein emotionales, stilvolles und vor allem zeitgemäßes Gesamtpaket rund um das Thema Beerdigung zu schnüren – das gab es in dieser Form bislang noch nicht auf dem Markt“.

Mit einem hochwertigen Gesamtkonzept aus der Porzellankollektion ‚Belvedere‘ in formaler und dekorativer Ausführung sowie hoher Emotionalität wird Verstorbenen eine besondere, individuelle Wertschätzung entgegen gebracht. Alle Produkte sind inhaltlich und gestalterisch aufeinander abgestimmt, die bewusst auf religiöse Symbole und die Farbe Schwarz verzichtet. Zwei Kollektionen wurden für die Urnen-Hauptbestattungsarten entwickelt: Eine Holzkollektion für Erd- und Waldbestattungen und eine Porzellankollektion für Beisetzungen in Friedhofwand und Kolumbarium.

Die Form der Porzellanurne ‚Blumen‘ wurde von einer Deckel vase inspiriert. Die sensible Form grenzt sich bewusst von den herkömmlichen Urnenformen ab und erinnert an klassische Gefäße. Die Blumen des Bouquets symbolisieren Liebe über den Tod hinaus, Demut und Treue, Hoffnung und Vergänglichkeit. Ähnlich einem opulenten Blumenstrauß schmücken die Urne viele detailreiche Blüten, die sich nicht wiederholen. So sieht die Urne von jeder Seite anders aus. Mit dem Herzanhänger aus unglasiertem Porzellan kann die Urne individualisiert und ganz persönlich beschriftet oder bemalt werden. Die herzförmige Erinnerungsdose aus Porzellan ist auf die

Urne abgestimmt und ist als schönes Objekt für Zuhause gedacht. Sie dient zum Aufbewahren des Eherings, eines Fotos oder anderer Erinnerungen an den Verstorbenen. Die Erinnerungskerze kann sowohl für die Bestattungszereemonie als auch Zuhause verwendet werden. Die bedruckten Kerzenmotive korrespondieren mit den Trauerpapieren. Die kollektionsbezogenen Trauerpapiere werden durch Gestaltungsvorschläge für die Zeitungsanzeige, die Trauerkarte oder den Trauerbrief, eine Erinnerungskarte für die Zereemonie sowie die Danksagungskarte mit passendem Briefumschlag abgerundet.

„Die Produkte von mo van de kamp zielen auf eine hohe Emotionalität, die dem Verstorbenen eine besondere Wertschätzung entgegenbringt“, erklärt mo van de kamp Inhaberin und Geschäftsführerin Peggy Morenz die Philosophie ihres Unternehmens. Individualität und die Liebe zum Detail sind hierfür selbstverständliche Grundwerte. Denn: So unterschiedlich jeder Mensch, so unterschiedlich auch sein Abschied. „Es ist wichtig, dem zunehmenden Wunsch nach Individualisierung, Personalisierung und Ritualisierung Rechnung zu tragen“, so Morenz, „denn nur so kann der Verstorbene geehrt und ausreichend Raum für Erinnerung geschaffen werden.“





Schon mal über die eigene Beerdigung nachgedacht?

Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger.

HaKo Bestattungsunternehmen e. K.
Inhaberin Susanne Hardebeck · An den Koppelwiesen 37 · 49740 Haselünne

059 61-911 97 36

www.hako-bestattungsunternehmen.de

Wir bieten ein Rundumpaket an Dienstleistungen an:
z.B. die Beratung in Bestattungsangelegenheiten und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.



Susanne Hardebeck

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!